

158/55 1630 Juli 11.

Schreiben von Beat Jakob Knopfli an Beat II. Zurlauben u.a.
betreffend den Kriegsverlauf in Oberitalien und einen
Pferdehandel

B Der Zuger Stadtschreiber Beat Jakob Knopfli schreibt seinem «schwagern und brüder», Landschreiber und Leutnant Beat II. Zurlauben, in Bremgarten, dass er am Morgen beim Binzmüller¹ war. Dort erfuhr er, dass die 200 Mann nur geschickt werden, wenn «vorgende orth dass iren auch thüeend». Vor zwei Stunden erhielt Knopfli durch einen Knaben aus Lugano die Mitteilung, dass «disser ufflauff nüdt» ist und dass die ennetbirgischen Gesandten in vier Tagen nach Hause zurückkehren. Knopfli erwähnt in diesem Zusammenhang auch die Spanier, den König² und dessen Agenten. Im Bezug auf «praticken» meint er, dass man «uss einem elefanten ein mugg machen» will. Herr Arregger meldet heute aus Luzern, dass «schw. und gf.» Hauptmann Wickart³ und Hauptmann Meyer⁴ mit ihren Fähnlein auf dem Kleinen St. Bernhard liegen. Er denkt, dass sie ins Aostatal ziehen, wo der Herzog von Savoyen⁵ legert. Knopfli kann sich aber kein Bild der Kriegssituation machen, da «insuma man sagt so vil dass man verirret und weist man nit wass man glauben soll». Knopfli spricht das Geldgeschäft in Uri⁶ an, in das Troger⁷ und Gamma⁸ involviert sind. In der Angelegenheit Crivelli⁹ will Landammann Tresch¹⁰ mit Zurlauben in Baden persönlich sprechen und ihm eine Lösung aufzeigen. «Herr amman»¹¹ lässt Zurlauben grüssen und wartet gespannt auf Neuigkeiten. Betreffend den Umbau¹² will Knopfli mit Elisabeth¹³ reden, die zwar mit ihrer Mühle immer «fyll zu schaffen» hat. Knopfli beschreibt Pferde, die zum Verkauf stehen. So hat er etwa einen dreijährigen Hengst von Müller Bossard begutachtet. Er denkt, dass er Zurlauben gefallen würde. Bezüglich des Pferdehandels werden weiter erwähnt: Baar, Adams Sohn, Räber, Wolfgang Binzmüller.

¹ Möglicherweise Wolfgang Binzmüller oder Hans Kost, auch Binzmüller genannt.

² Ludwig XIII.

³ Jakob Wickart.

⁴ Laurenz Meyer von Baldegg.

⁵ Karl Emanuel I.

⁶ Vgl. Zurlaubiana AH 48/8 sowie AH 158/56.

⁷ Vermutlich Johann Walter Troger.

⁸ Sebastian Gamma.

⁹ Im Original «Krybellen».

¹⁰ Sebastian Heinrich Tresch.

¹¹ Vermutlich Beat Jakob Utiger.

¹² Es handelt sich um einen Umbau im Weingartenhof in Zug, s. auch Zurlaubiana AH 158/56.

¹³ Elisabeth Zurlauben.

AH 158, Bl. 77-78 • Bl. 78^r leer, 78^v nur Adresse mit zerbrochenem Siegel.
Original.
